

Beschreibung AEG-Wanduhr

Die Uhr wurde gegen 1910 als Starkstromuhr hergestellt und ist irgendwann einmal von 110 Volt (Typenschild) sehr fachmännisch auf 220 Volt umgestellt worden. Wahrscheinlich geschah das im Herstellerwerk, denn es wurden Originalteile verwendet.

Der Blick von der Seite zeigt, dass man damals mit der Sicherheit gegenüber Strom doch recht lax umgegangen ist: Man kann nach Entfernen einer Abdeckung im Gehäuse einfach in die Stromleitungskontakte greifen.

Da der Betrieb einer solchen Uhr heute nicht ungefährlich ist, habe ich an jede Spule eine Thermosicherung angebunden. Das ist reversibel, aber sehr ratsam, damit diese Uhren ungefährdet für Haus und Hof betrieben werden können.

Die Uhr ist hervorragend erhalten gewesen, es fehlte nur eine kleine Holzleiste. Diese konnte nachgefräst werden. Das Gehäuse ist aus Weichholz mit Eichenfurnier sehr hochwertig und genau gefertigt.